

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 129 (2003)
Heft: 48: Frischer Wind im Tunnel

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

über einen schlechten bzw. einen guten Auftragsbestand die Waage. Der Rückgang der erbrachten Leistungen setzte sich vermindert fort. Die Bausumme der neu abgeschlossenen Verträge verringerte sich weiter, wobei der Rückgang beim Wohnungsbau am schwächsten war. Im Gegensatz zu den Architekten beurteilen die Ingenieurbüros die Geschäftsentwicklung im 4. Quartal pessimistisch. Der Rückgang dürfte sich bei den Honoraransätzen wie auch bei den Auftragseingängen fortsetzen. Der Abbau bei den Beschäftigten hält an. Die Ingenieurbüros gehen für die nächsten sechs Monate weiterhin von einer Verschlechterung der Geschäftslage aus.

Schweizerische Gesellschaft für Konjunkturforschung

Die Schweizerische Gesellschaft für Konjunkturforschung (SGK) und die ETH Zürich tragen gemeinsam die Konjunkturforschungsstelle (KOF) der ETH. In der SGK haben sich die private Wirtschaft, die Schweizerische Nationalbank und die öffentliche Hand zur Unterstützung der KOF ETH Zürich zusammengeschlossen. Die Konjunkturforschungsstelle erbringt im Auftrag der SGK Dienstleistungen an weit über 300 nationale und multinationale Unternehmen, öffentliche Körperschaften, Verbände und Privatpersonen. Diese können der SGK als Mitglied beitreten. Die Mitgliedschaft berechtigt zum Bezug des monatlich erscheinenden Berichts *Konjunktur*. Die Ausgaben vom April und vom Oktober enthalten jeweils eine detaillierte Konjunkturprognose.

Weitere Informationen sind bei der KOF, Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich, ETH Zentrum WEH, 8092 Zürich, Tel. 01 632 42 39, Fax 01 632 12 18, E-Mail kof@kof.gess.ethz.ch sowie auf der Homepage www.kof.ethz.ch erhältlich.

SIA-Kontenplan

(og) Im Zusammenhang mit der Einführung der neuen Leistungs- und Honorarordnungen SIA 102, 103 und 108 sollen die bisherigen Unterlagen für Buchhaltung und Kalkulation SIA 1040-1042 und die zugehörigen Formulare *Standard-Organisation* SIA 1050 nicht mehr angewendet werden. Das Dokument *Kontenplan*, *Kontierungsanleitung* SIA 1041 wird gegenwärtig vollständig überarbeitet und sollte etwa ab Anfang 2004 erhältlich sein.

Geschäftslage – Ende September 2003

	gut in %	befriedigend in %	schlecht in %
ganze Schweiz	17 (19)	58 (60)	25 (20)
– Architekten	23 (24)	49 (53)	28 (22)
– Ingenieure	12 (15)	66 (66)	23 (18)
Mittelland Ost mit Zürich	12 (22)	61 (56)	27 (21)
Mittelland West mit Bern	21 (27)	60 (58)	19 (19)
Nordwestschweiz mit Basel	19 (14)	47 (60)	34 (25)
Ostschweiz mit St. Gallen	19 (35)	48 (46)	34 (19)
Tessin	21 (14)	59 (64)	20 (22)
Westschweiz	16 (15)	59 (61)	26 (23)
Zentralschweiz	21 (19)	49 (60)	30 (20)

Gegenwärtige Geschäftslage in den Regionen

Beschäftigung bis Ende Dezember 2003

	Zunahme in %	keine Veränderung in %	Abnahme in %
ganze Schweiz	9 (10)	71 (70)	21 (20)
– Architekten	9 (11)	72 (76)	19 (13)
– Ingenieure	8 (10)	70 (65)	22 (25)
Mittelland Ost mit Zürich	6 (7)	71 (68)	24 (23)
Mittelland West mit Bern	5 (12)	79 (70)	16 (18)
Nordwestschweiz mit Basel	8 (3)	81 (61)	11 (15)
Ostschweiz mit St. Gallen	11 (8)	61 (74)	18 (17)
Tessin	17 (4)	65 (82)	18 (13)
Westschweiz	11 (7)	70 (74)	19 (17)
Zentralschweiz	7 (17)	64 (61)	29 (21)

Geplante Entwicklung der Beschäftigung im 3. Quartal 2003
(in Klammern Vorquartal)

Geschäftslage

Erwartungen bis Ende März 2004

	Verbesserung in %	Stagnation in %	Verschlechterung in %
ganze Schweiz	18 (11)	57 (66)	25 (23)
– Architekten	24 (16)	57 (68)	19 (17)
– Ingenieure	13 (7)	57 (65)	31 (28)
Mittelland Ost mit Zürich	22 (11)	53 (68)	25 (21)
Mittelland West mit Bern	15 (15)	66 (58)	19 (26)
Nordwestschweiz mit Basel	7 (7)	79 (69)	14 (24)
Ostschweiz mit St. Gallen	18 (13)	46 (67)	36 (20)
Tessin	27 (18)	52 (69)	21 (12)
Westschweiz	18 (7)	54 (68)	28 (24)
Zentralschweiz	15 (4)	53 (69)	33 (26)

Erwartungen über die Geschäftslage in den nächsten 6 Monaten

ZNO: Aktuelles aus dem Normenschaffen

Die Zentralkommission für Normen und Ordnungen gab anlässlich ihrer Novembersitzung die Verständigungsnorm SIA 421 *Nutzungsziffern* zur Publikation frei. Es handelt sich um die erste einer Reihe von Normen zur Raumplanung, die das Ziel haben, Begriffe, Berechnungen und Verfahren zu vereinheitlichen. Mit der Genehmigung eines Zusatzes zum Vorwort wurde auch die SIA 480 *Wirtschaftlichkeitsrechnung* zur Publikation freigegeben.

Aus dem Bereich der Raumplanungsnormen wurden zwei weitere Projekte zur Bearbeitung freigegeben: SIA 423 *Gebäudedimensionen und Abstände* und SIA 424 *Darstellung von Rahmennutzungsplänen*. Hingegen wurde die Vernehmlassung der Norm SIA 422 *Bauzonkapazität* zurückgestellt. Diese Norm ist zunächst formal und inhaltlich in eine SIA-konforme Form zu bringen.

Im Bereich der Hochbaunormen wurde die Revision der Normen SIA 493 *Deklaration ökologischer Merkmale von Bauprodukten* und SIA 318 *Garten- und Landschaftsbau*, im Bereich der Energienormen der Start eines neuen Projektes MB 2023 *Wohnungslüftung* und im Tragwerksbereich die Ergänzung der Norm SIA 265/1 *Holzbau – Ergänzende Festlegungen* um einen Teilbereich *Holzwerkstoffe* zur Bearbeitung freigegeben.

Das Projekt SIA 260/1 *Grundlagen der Erhaltung von Tragwerken* wurde nach intensiver Diskussion zur Weiterbearbeitung empfohlen. Angesichts der Dimensionen dieses Projekts scheint es aber angezeigt, das Projekt (allenfalls stufenweise) durch die Direktion genehmigen zu lassen.

Einem Pilotprojekt zur Betreuung der neuen Tragwerksnormen wurde grünes Licht erteilt. Es soll aber nicht über die ZNO finanziert werden. Die Reorganisation der ZNO wird fortgeführt. In diesem Zusammenhang ist auch das neue Pflichtenheft einer neu zu schaffenden Kommission zur Betreuung der *Allgemeinen Bedingungen Bau* (ABB) mit einigen wenigen Änderungen genehmigt worden. Diese Kommission muss nun möglichst rasch ins Leben gerufen werden, so dass eine nahtlose Betreuung der neuen ABB ermöglicht wird. Die Prozedur zur Genehmigung der fünf ABB im Tragwerksbereich (Swissconditions) wurde festgelegt. Diese soll anlässlich einer Sondersitzung der ZNO Mitte Dezember stattfinden. Auf diese ausserordentliche Sitzung der ZNO verschoben werden auch die restlichen, aus Zeitgründen nicht mehr behandelten Punkte der umfangreichen Traktandenliste.

Dr. Markus Gebri, Generalsekretariat SIA

REHAU®

Freie Fahrt für AWADUKT PP SN4

Suchen Sie ein innovatives und ökologisches Kanalrohrsystem für Ihre Liegenschaftsentwässerung? Das grüne AWADUKT PP SN4 Kanalrohrsystem aus dem modernen Werkstoff Polypropylen bietet Ihnen viele Vorteile:

- Planungen können wie gewohnt durchgeführt werden
- Wie PVC - schnell und einfach zu verlegen
- Komplettes Formteilprogramm
- Kostengünstigste Alternative zu PVC + PE
- Mehr Sicherheit durch hohe Schlagzähigkeit
- Einsetzbar bei Temperaturen von -20°C bis +60°C
- Gute Ökobilanz und vollständig recycelbar

Deshalb:

Geben auch Sie grünes Licht und planen Sie Ihr nächstes Objekt mit AWADUKT PP SN4!

AWADUKT PP SN4 verfügt über die VSA-Zulassung und ist im NPK 237/471 ff eingetragen.



REHAU GmbH
Aeschistrasse 17
3110 Münsingen
Tel.: 031 720 21 20
Fax: 031 720 21 21
Bern@REHAU.com

REHAU GmbH
Neugutstrasse 16
8304 Wallisellen
Tel.: 01 839 79 79
Fax: 01 839 79 89
Zuerich@REHAU.com